

Kindernothilfe e.V. · 4100 Duisburg 28 · Postfach 28 11 43

Herrn
Dietrich Rahm

41) Duisburg-Laar
Deichstr. 35

Fernruf: Duisburg (021 31) 700064/65

Ihre Nachricht vom: 3.4.75

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: **V/I/S.**
(Bei Antwort bitte angeben)

Duisburg, den 26.6.75

Liebe Freunde!

Auf Ihre Bereitschaft hin, ein Patenkind bzw. einen Heimplatz in der Dritten Welt zu versorgen, hatten wir Ihnen unser Bestätigungsschreiben zugeschickt. Hierin hieß es, daß wir Ihnen in einigen Wochen ein Patenkind bzw. einen Heimplatz vermitteln würden. Wir hatten Sie gebeten, möglichst schon sofort mit der Zahlung zu beginnen.

Wir können voll verstehen, wenn Sie etwas enttäuscht sind, diese Vermittlung noch nicht in Händen zu haben. Dazu kommt, daß Sie vielleicht schon seit Monaten den Beitrag für die Unterhaltung des Kindes zahlen. Auch uns ist es recht unangenehm, Sie jetzt nochmals um etwas Geduld bitten zu müssen.

Wir hatten sowohl mit unseren Freunden in Indien wie auch in Brasilien bereits Ende vergangenen Jahres fest abgesprochen, daß wir eine Reihe von Kindern in die Versorgung übernehmen würden, die sich bereits in Heimen befinden. In Indien sind die Kinder in Heimen, die auch bisher schon von der Kindernothilfe unterstützt wurden. Hier sollten in den gleichen Heimen weitere Kinder als Patenkinder vermittelt werden. Unsere Freunde sind mit den Vorbereitungsarbeiten (Auswahl dieser Kinder, Erstellen der Personalbogen usw.) nicht so schnell voran gekommen, wie dies gedacht war. Außerdem wurde es notwendig, die Verwaltung für Südindien und Nordindien zu teilen, sodaß in Delhi von der Nordindischen Kirche für unsere Arbeit ein neues Büro eingerichtet wird. Auch hierdurch ist eine Verzögerung für die nordindischen Heime eingetreten. In Brasilien wurden bereits eine ganze Anzahl von bestehenden Heimen mit vielleicht 600 - 700 Kindern für die Unterstützung über die Kindernothilfe ausgesucht. Da es sich als notwendig erwies, daß unser Herr Lüers zu Besprechungen bestimmter Probleme dringend nach Brasilien reisen mußte, hat man die Übernahmeanträge dort aufgehoben, um auch dies an Ort und Stelle besprechen zu können.

Wir schreiben dies so ausführlich, um Ihnen zu zeigen, daß einige Tausend Kinder bereits in Heimen auf die Unterstützung warten, und daß nur die Organisation im Ausland nicht nachkommen konnte. Bitte haben Sie noch etwas Geduld. Wir brauchen Ihre Hilfe sehr dringend. Auch wenn Sie Ihre Zahlungen fortsetzen oder aufnehmen ist uns dies eine sehr große Hilfe.

Mit freundlichen Grüßen
Kindernothilfe e.V.


- Baukhage -